Dann durfte der Kapellmeister heraufkommen und der Prinzessin die Hand küssen. Er bekam den Kaulquappenorden vierter Klasse mit Schwänzen und wurde zum Hofkapellmeister ernannt. Die Musikanten aber bekamen Schokolade und Erdbeeren mit süßer Sahne, soviel sie wollten, und ihren Kindern durften sie auch etwas mitbringen, Kuchen und Konfekt, jeder eine große Tüte voll.

## Das gestörte Duett.

Hinz und Peter, schwarz und stumm,
Schleichen um das Haus herum;
Niemand hört's, und keiner sieht's —
Und im Hause wohnt die Miez.
Also los!
Doch da — o weh!
Steht ein fremder Mann im Schnee,
Seine Pfeife frech im Mund
Und wie eine Tonne rund!
„Peter sag', wie kommt denn der
Jetzt in aller Welt hierher?
Ist's noch einer, der zur Nacht
Fensterpromenaden macht?
Oder gar voll Trug und List
Ein geheimer Polizist,
Oder gar ein Feldgendarm
Mit dem Mordgewehr im Arm,
Einer der mit Feuer schießt
Und uns gleich lebendig spießt?"
Und der kluge Peter spricht:
„Hinz, dem Kerl, dem trau' ich nicht!"
Spricht's, und eiligst, still und stumm
Drückt er sich ums Haus herum,
Läßt das Ständchen Ständchen sein,
Und der Hinz — springt hinterdrein;
Eins-zwei-drei, und um die Eck'
Sind sie alle beide weg!
Nur der Mond, der konnte schön
Grade noch zwei Schwänze sehn.
Und es sprach die Miez im Haus:
„Schade!
Das Konzert fällt aus."



http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/40